

EINLADUNG

Sie werden deshalb

**am 25.04.2014 von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
in die gastfreundlichen Räumen des Vereinsheims**

FC PHÖNIX MÜNCHEN Sportverein

Langkofelstraße 3, München

zu einem Info-Abend mit dem Thema:

„Der Schulneubau der Griechischen Schule in München“

herzlich eingeladen.

Vertreter des Bauherrn (Republik Griechenland) sowie der ausführenden Baufirma (ARXIKON AG) werden Ihnen das Projekt präsentieren und Ihnen für Ihre Fragen (egal ob technischer oder rechtlicher Natur) zur Verfügung stehen.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen werden wir uns freuen

Ihr

Für den Bauherr
Republik Griechenland

Für das Bauunternehmen
ARXIKON KONSTRUKTIONS AG

Georgios Vlachopoulos, RA

Lampros Maraletos, Dipl. Bauingenieur

INFORMATIONSNABEND



ÜBER DEN SCHULNEUBAU



GRIECHISCHE SCHULE MÜNCHEN

München, 22.4.14

An die Haushalte
an der Hachinger Bach Straße und Umgebung
München

Betreff: Info-Abend über den Neubau der Griechische Schule München

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Nachbarn,

in München & Umgebung leben seit 1960 ca. 30.000 Griechen, davon ca. 2000 schulpflichtige Kinder. Griechenland hat unter Berücksichtigung des steigenden Schulbedarfs in München und im Hinblick auf die traditionellen hellenisch-bayerischen Beziehungen beschlossen, in München auf einem eigens zu diesem Zweck erworbenen Grundstück an der **Hachinger Bach Straße**, eine neue moderne Schule für ca. 750 Kinder zu errichten. Wie jeder anderer europäischer Staat ist Griechenland auch berechtigt und verpflichtet, für die Ausbildung der Kinder seiner Bürger zu sorgen. So gibt es im Vergleich in München eine französische und eine italienische Schule, wie auch in Athen und Saloniki je eine deutsche Schule seit den 50er Jahren betrieben wird.

Verzögerungen bei der Realisierung des Projektes der Griechischen Schule München, welche sowohl auf die Umstrukturierung von griechischen Behörden, wie auch auf Versäumnisse der Münchner Stadtverwaltung und mit dem Bau verbundenen rechtlichen Hindernissen zurückzuführen sind, haben für unnötige Missverständnisse in der Berg am Laimer Bevölkerung gesorgt. Die lokale Presse hat auch nicht gerade friedenstiftend die Interessenten informiert, ebenso wenig die oft unzureichend informierten Kommunal- und Lokalpolitiker. Es ist also Zeit, diese Missverständnisse auszuräumen.

Da der griechische Staat – trotz der Wirtschaftskrise – die notwendige Gesamtfinanzierung gesichert und fest beschlossen hat, mit dem Bau der neuen zweisprachigen Schule (die Lehrpläne werden von einer gemeinsamen Kommission des bayer. Staatsministeriums für Unterricht und Kultus und des griechischen Erziehungsministerium erarbeitet) am **30.4.2014** zu beginnen, halten wir es für sehr wichtig, die **anliegenden MitbürgerInnen** zu einem Info-Abend einzuladen, zumal die Osterzeit am besten für „Friedensgespräche“ geeignet ist.